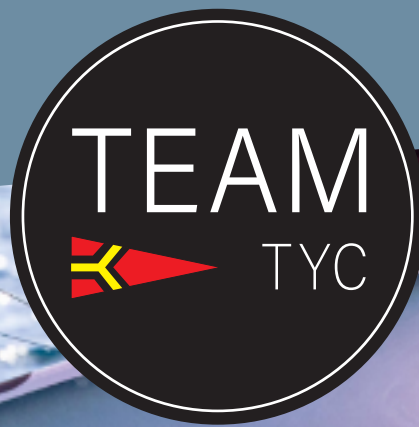




März 2026

Joshua Richner & Nilo Schärer, 49er

Ikke Huber & Liam Berger, 49erFX

Yves Mermoud & Maja Siegenthaler, 470 Mixed



Yves & Maja

Nach ersten Trainingsblöcken in Vilamoura und Gran Canaria fanden wir langsam zurück in den Trainingsalltag im 470er. Bereits Ende des letzten Jahres segelten wir dort unsere erste Trainingsregatta und erreichten nach den Medal Series einen starken fünften Rang.

Weitere Trainings in Lanzarote und Vilamoura dienten als Vorbereitung auf den ersten Saisonhöhepunkt 2026 – die Europameisterschaft.

Die Regattawoche begann vielversprechend. Bei sonnigem, aber kaltem Wetter gelangen uns solide Starts und konstante Rennen im vorderen Teil des Feldes. Am zweiten Tag machten uns drehende Winde zunächst zu schaffen, doch wir konnten uns nach einem schwierigen Lauf steigern und uns schliesslich für die Goldfleet der besten 25 Boote qualifizieren.

Auch in den folgenden Tagen blieb das Revier anspruchsvoll. Wechselnde Windrichtungen und schwierige taktische Entscheidungen führten zu einem ständigen Auf und Ab. Immer wieder gelang es uns jedoch, uns zurückzukämpfen und wichtige Plätze gutzumachen. Gerade auf den Vorwindkursen konnten wir unsere Stärken ausspielen und mehrere Rennen stark beenden.

Am Finaltag wollten wir nochmals alles riskieren. Unter dem Motto „Time to shine“ starteten wir motiviert in leichte, anspruchsvolle Bedingungen und kämpften bis zum Schluss um jeden Meter.

Am Ende belegten wir den 11. Gesamtrang, knapp am Medal Race vorbei. Trotzdem sind wir sehr zufrieden: Wir zeigten ein starkes Comeback und erfüllten damit auch die Kriterien für das Nationalkader im nächsten Jahr.



Ikke & Liam

Durch Liams Knieverletzung fällt er bis August aus, arbeitet aber intensiv an seinem Comeback im 49er. Ikke segelt vorübergehend mit einer niederländischen Vorschoterin und bestreitet Trainingslager und Wettkämpfe, bis Liam zurückkehrt.

Nilo & Josh

Wir haben diesen Monat zwei Wettkämpfe bestritten, um uns den letzten Schliff für die wichtigen Regatten der Saison zu holen. Den Grand Prix vor Vila-moura beendeten wir auf Rang 4, knapp neben dem Podest. An der MSC Regatta vor Palma belegten wir den 18. Platz.



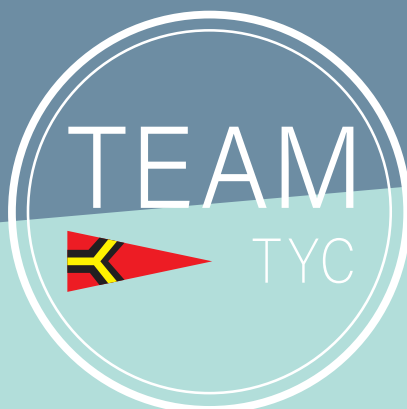
VOLZ

AEK
BANK 1826

Robline
World Class Yachting Ropes

TAUSCHECK
BOOTSWERFT

SWISSLOS
Sportfonds
Kanton Bern



Unterstütze uns hier.

Sei auch du ein Teil vom Team

Thunersee Yachtclub (TYC)

TEAM TYC

IBAN CH13 0870 4034 0964 3514 5

AEK Bank 1826, 3600 Thun